

N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 58. Sitzung des Ausschusses für Sport (Eigenbetrieb Sportstätten) (SP/058/2019)

am Donnerstag, 27. Juni 2019,

16:00 Uhr

**im Neuen Rathaus, Beratungsraum 200, 1. Etage,
Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden**

Beginn der Sitzung: 16:00 Uhr
Ende der Sitzung: 19:03 Uhr

Anwesend:

Stellvertretende/-r Vorsitzende/-r
Dr. Peter Lames

CDU-Fraktion
Dietmar Haßler
Thomas Krause
Peter Krüger
Anke Wagner
Silvana Wendt

Fraktion DIE LINKE.
Dr. Margot Gaitzsch
Rica Gottwald
Jacqueline Muth

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Kati Bischoffberger

Fraktion Alternative für Deutschland
Harald Gilke

FDP/FB-Fraktion
Jens Genschmar

Bürgerfraktion
Thomas Blümel

beratende Mitglieder
Ralf Gabriel

Sachkundige Einwohner
Robert Baumgarten
Frank Elsner
Jürgen Flückschuh
Thomas Trepte

Stellvertretende Mitglieder
Tina Siebeneicher
Hendrik Stalman-Fischer
Kerstin Wagner

Vertretung für Herrn Torsten Schulze
Vertretung für Frau Kristin Sturm
Vertretung für Herrn Tilo Kießling

Abwesend:**Fraktion DIE LINKE.**

Tilo Kießling

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Torsten Schulze

SPD-Fraktion

Kristin Sturm

Sachkundige Einwohner

Daniel Hiltmann

Juliane Path

Verwaltung:

Frau Straube

EB Sportstätten

Herr Feldmann

EB Sportstätten

Herr Jähring

GB 1.2

Herr Krisch

Büro GB 1

Gäste:

Herr Reihlen

Rechtsanwalt

Herr Leubner

SG Gittersee e. V.

Frau Schenk

Laubegaster Ruderverein Dresden e. V.

Schriftführer/-in:

Frau Kaufmann

Amt 15, SG Stadtratsangelegenheiten

T A G E S O R D N U N G

öffentlich

- | | | |
|----------|--|----------------------------------|
| 1 | Bestätigung von Mehrkosten im Rahmen der investiven Sportförderung für das Fördervorhaben: Sanierung der Schießanlage, Langbrücker Str. 10 in 01109 DD (1. Bauabschnitt) durch die Privilegierte Scheiben-Schützen-Gesellschaft zu Dresden e. V. | V3084/19
beschließend |
| 2 | Bestätigung von Mehrkosten im Rahmen der investiven Sportförderung für das Fördervorhaben: Ersatzneubau Bootshalle am Laubegaster Ufer 8 in 01279 Dresden durch den Laubegaster Ruderverein Dresden e. V. | V3085/19
beschließend |
| 3 | Investive Sportförderung für das Fördervorhaben: Sportanlagenerweiterung Wittgensdorfer Straße 30 in 01257 Dresden durch Neubau einer Ballspielhalle und Freianlagen durch die SG Gebergrund Goppeln e. V. | V2827/18
beschließend |

nicht öffentlich

- | | | |
|----------|---|---|
| 4 | Dachsanierung Margon Arena; Forderungen des Hauptauftragnehmers gegenüber der Landeshauptstadt Dresden nach Bauunterbrechung; Vergleichsschluss zur Erledigung der gesamten Ansprüche des Unternehmens in der Angelegenheit | V3089/19
beschließend |
| 5 | Management-Report zum I. Quartal des Geschäftsjahres 2019 des Eigenbetriebes Sportstätten Dresden | V3065/19
zur Information |
| 6 | Prüfung und Einrichtung von weiteren Aktivitätspunkten mit Sportgeräten im öffentlichen Bereich | A0555/19
beratend
(federführend) |
| 7 | Dresdens Märkte und Feste plastikfrei | A0565/19
beratend |
| 8 | Kiessee Leuben als sichere Badestelle entwickeln | A0588/19
beratend |

- 9** Trainingsbedingungen in Klotzsche sichern **A0596/19
beratend
(federführend)**
- 10** Bericht der Betriebsleitung
- 10.1** Nutzungsvertrag EnergieVerbund Arena mit der BG ESCD Dresden mbH
- 10.2** Eislaufsaison 2018/19 – Rückblick/Zukunft
- 10.3** Margon Arena Dresden – Vertragsverlängerung
- 10.4** Margon Arena Dresden – aktuelle Dachsanierungsmaßnahme (Ablauf, Kosten und Sicherstellung des Trainingsbetriebes des DSC-Volleyball Damen)
- 10.5** DSC-Halle – finanzielle Beteiligung der Landeshauptstadt Dresden
- 10.6** Mehrkostenförderung SG Gittersee
- 11** Sonstiges

öffentlich

Einleitung:

Der Vorsitzende, Herr **BM Dr. Lames**, begrüßt die Gäste, die Vertreter der Verwaltung und die Mitglieder des Ausschusses. Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Ladung fest und eröffnet die Sitzung.

Frau **StRin Wagner** bittet darum, TOP 8 als ersten Punkt im nicht öffentlichen Teil zu behandeln, dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Frau **StRin Bischoffberger** bittet darum, dass TOP 7 als zweiter Punkt im nicht öffentlichen Teil behandelt wird, dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Die Tagesordnung wird in geänderter Reihenfolge behandelt.

- | | | |
|----------|---|----------------------------------|
| 1 | <i>Bestätigung von Mehrkosten im Rahmen der investiven Sportförderung für das Fördervorhaben: Sanierung der Schießanlage, Langebrücker Str. 10 in 01109 DD (1. Bauabschnitt) durch die Privilegierte Scheiben-Schützen-Gesellschaft zu Dresden e. V.</i> | V3084/19
beschließend |
|----------|---|----------------------------------|

Herr **Krisch** stellt die Vorlage vor und berichtet, es sei festgelegt worden, dass der Verein aufgrund der relativ hohen prozentualen Mehrkosten eine zusätzliche Gesamtkonzeption erstellen müsse, denn nach dem ersten Bauabschnitt werden weitere folgen. Ohne diese Gesamtkonzeption werde es keine Förderung weiterer Bauabschnitte geben.

Frau **StRin Wagner** teilt mit, dass sich die CDU-Fraktion sehr intensiv mit dem Vorhaben befasst habe. Der Verein arbeite sehr gut mit dem Eigenbetrieb zusammen und weise eine Entwicklungsperspektive auf. Allerdings gebe es Probleme für den Verein, die Gesamtkonzeption vorzufinanzieren. Deshalb sei darum gebeten worden, zu prüfen, ob diese Kosten von der Stadt übernommen werden können.

Sie fragt, ob solch eine Vorfinanzierung möglich sei und wie dies mit den weiteren Perspektiven für die Anlage zusammenhänge. Die Anlage habe eine öffentliche Relevanz, weil andere Behörden auch Nutzer seien und somit ein hohes öffentliches Interesse bestehe, dass es zügig weiter gehe.

Herr **BM Dr. Lames** antwortet, für diese Projektentwicklung werde eine Fördermöglichkeit gesehen, über Mittel und Wege müsse man sich noch verständigen. Ein Eigentumsübergang vom Verein an die Landeshauptstadt Dresden (Betriebsvermögen des Eigenbetriebes) werde angestrebt. Das bedürfe jedoch einer gesonderten Vorlage.

Frau **StRin Wagner** stellt folgenden **Ergänzungsantrag (als Punkt 2)**.

„Über die weiteren Bauabschnitte entscheidet das zuständige Gremium nach Vorlage der genannten Gesamtkonzeption. Hierfür sind mit dem Verein PSSG umgehend Gespräche hinsichtlich der Kostenübernahme (und Beauftragung) der notwendigen Gesamtkonzeption sowie zusätzlich

zu einer damit einhergehenden Übernahme der Sportanlage durch den EB Sport zu führen und abzuschließen. Das Ergebnis der Gespräche ist dem Sportausschuss bis zum 30.09.2019, spätestens jedoch bis zu seiner Konstituierung, vorzulegen. Zudem ist das Gremium über die weitere Umsetzung der Konzeption, ggf. Übernahme und weitere Bauplanung zu informieren.“

Frau **StRin Dr. Gaitzsch** denkt, dass dieser Antrag nicht in die Vorlage passe. Vielmehr sollte ein gesonderter Antrag gestellt werden.

Herr **BM Dr. Lames** wird den Antrag zulassen, denn er habe sachlich mit der Vorlage zu tun. Es handle sich um Forderungen für den zweiten Bauabschnitt bzw. einen allgemeinen Konzept- und Verhandlungsauftrag für die Übernahme in städtisches Eigentum.

Herr **Baumgarten** fragt, was unter einer „Gesamtkonzeption“ zu verstehen sei, werde es um eine Studie gehen oder bereits um eine Planung.

Herr **Gabriel** erklärt, die Konzeption, die der Verein damals erstellt habe und woraus der erste Bauabschnitt hervorgegangen sei, müsse überprüft werden, weil beispielsweise rechtliche Vorgaben geändert worden seien. Weiterhin gebe es viele Probleme auf der Anlage (Entwässerung), die damals nicht beachtet worden seien. Flankierende Konzepte zu den Themen Umwelt, Wald, Erschließung etc. müssten auch berücksichtigt werden.

Weiterhin spreche die sportfachliche Entwicklung dafür, denn der Verein habe allein drei Bundes- und 15 Landeskader und verzeichne einen enormen Zulauf. Die Landesbehörden haben ihre Nutzungen der Anlage im Rahmen des Dienstsportes deutlich erhöht, die nun auf einer Freianlage nicht mehr abgebildet werden können. Die Gesamtanlage biete durchaus Potenzial für Erweiterungen. Um all dem Rechnung zu tragen, bedürfe es einer neuen Gesamtkonzeption.

Herr **Elsner** möchte wissen, ob das Projekt im Sanierungs- und Entwicklungskonzept enthalten sei und ob sich der Freistaat Sachsen und der Bund daran beteiligen werden.

Herr **Gabriel** antwortet, es gebe eine klassische Quote in der Finanzierung. Der alte Antrag habe auch die Akquise von Fördermitteln beinhaltet, die mit einem weitergehenden Konzept sicher auch eine neue Dimension erreichen könnten.

Herr **Elsner** bittet darum, den Ausschuss für Sport über die Entwicklung der Anlage in den kommenden zehn Jahren zu informieren.

Herr **BM Dr. Lames** bemerkt, wenn das Konzept vorliege, werde der Ausschuss für Sport darüber informiert.

Es gibt keine weiteren Fragen dazu. Herr **BM Dr. Lames** bringt den **Ergänzungsantrag** zur Abstimmung.

Abstimmung: 8 JA, 0 NEIN, 7 Enthaltungen **Ergebnis:** Zustimmung

Herr **BM Dr. Lames** bringt **die so ergänzte Vorlage** zur Abstimmung.

Der Ausschuss für Sport (Eigenbetrieb Sportstätten) ist beschließend tätig.

Beschlussvorschlag:

1. Der Ausschuss für Sport (Eigenbetrieb Sportstätten) beschließt die Förderung von Mehrkosten im Rahmen des Fördervorhabens „Sanierung der Schießanlage (1. Bauabschnitt)“ der Privilegierten Scheiben-Schützen-Gesellschaft zu Dresden e. V. in Form der Anteilfinanzierung in Höhe von bis zu 58 829,72 Euro.
2. Über die weiteren Bauabschnitte entscheidet das zuständige Gremium nach Vorlage der genannten Gesamtkonzeption. Hierfür sind mit dem Verein PSSG umgehend Gespräche hinsichtlich der Kostenübernahme (und Beauftragung) der notwendigen Gesamtkonzeption sowie zusätzlich zu einer damit einhergehenden Übernahme der Sportanlage durch den Eigenbetrieb Sportstätten Dresden zu führen und abzuschließen. Das Ergebnis der Gespräche ist dem Ausschuss für Sport (Eigenbetrieb Sportstätten) bis zum 30. September 2019, spätestens jedoch bis zu seiner Konstituierung, vorzulegen. Zudem ist das Gremium über die weitere Umsetzung der Konzeption, ggf. Übernahme und weitere Bauplanung zu informieren.

Abstimmung: 9 JA, 0 NEIN, 6 Enthaltungen Ergebnis: Zustimmung

**2 *Bestätigung von Mehrkosten im Rahmen der investiven Sportförderung für das Fördervorhaben: Ersatzneubau Bootshalle am Laubegaster Ufer 8 in 01279 Dresden durch den Laubegaster Ruderverein Dresden e. V.* V3085/19
beschließend**

Herr **Krisch** stellt die Vorlage vor und beantwortet mit Herrn **Gabriel** eine Nachfrage von Frau **StRin Dr. Gaitzsch** zur Gefahr weiterer Mehrkosten.

Herr **BM Dr. Lames** bringt die Vorlage zur Abstimmung.

Der Ausschuss für Sport (Eigenbetrieb Sportstätten) ist beschließend tätig.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Sport (Eigenbetrieb Sportstätten) beschließt die Förderung von Mehrkosten im Rahmen des Fördervorhabens „Ersatzneubau Bootshalle“ des Laubegaster Ruderverein Dresden e. V. in Form der Anteilfinanzierung in Höhe von bis zu 60 677,95 Euro.

Abstimmung: 15 JA, 0 NEIN, 0 Enthaltungen Ergebnis: Zustimmung

- 3 Investive Sportförderung für das Fördervorhaben: Sportanlagen-
erweiterung Wittgensdorfer Straße 30 in 01257 Dresden durch
Neubau einer Ballspielhalle und Freianlagen durch die SG Geber-
grund Goppeln e. V. V2827/18
beschließend**

Herr **Krisch** weist darauf hin, dass die Vorlage bereits in erster Lesung beraten worden sei.

Herr **Gabriel** beantwortet eine Nachfrage zu einer möglichen Überbelastung der Anwohnerstraßen von Frau **StRin Dr. Gaitzsch**.

Herr **BM Dr. Lames** bringt die Vorlage zur Abstimmung.

Der Ausschuss für Sport (Eigenbetrieb Sportstätten) ist beschließend tätig.

Beschlussvorschlag:

1. Der Ausschuss für Sport (Eigenbetrieb Sportstätten) beschließt die Zuwendung an den SG Gebergrund Goppeln e. V. für das Fördervorhaben „Sportanlagenenerweiterung durch Neubau einer Ballspielhalle und Freianlagen“ in Form der Anteilfinanzierung bis zu einer Höhe von 809 194,93 Euro.
2. Zur Sicherung der Zweckbindung von 25 Jahren für die Baumaßnahme wird der Eigenbetrieb Sportstätten Dresden beauftragt, gemeinsam mit der SG Gebergrund Goppeln e. V. ein Modell zur langfristigen Überlassung der Sportanlage, welches steuerliche Aspekte sowie gleichzeitig die Rechte des betreibenden Vereins berücksichtigt, zu entwickeln.

Abstimmung: 15 JA, 0 NEIN, 0 Enthaltungen Ergebnis: Zustimmung

Weitere Tagesordnungspunkte werden in nicht öffentlicher Sitzung behandelt.

Dr. Peter Lames
Vorsitzender

Elke Kaufmann
Schriftführerin

Anke Wagner
Stadträtin

Kati Bischoffberger
Stadträtin